1 Zentralenkonzept

- RWA-Zentrale mit Ausgang zum Anschluss von 24 V- Antrieben
- Eine RWA-Gruppe, zwei Meldelinien:
  - Linie : automatische Brandmelder oder Brandmeldezentrale (BMZ)
  - Linie : Meldetaster **RT 3** (Hauptbedienstelle RT 3-*-BS)
- Rücksetzen des Alarms / der Melder durch Taster in der Hauptbedienstelle oder in der Zentrale
- Wählbare Funktionen:
  - „Auto-Zu“ (automatisches Schließen nach Rücksetzen eines Alarms)
  - „Störung = Alarm“ (Alarm bei Störung einer Meldelinie)
  - „Automatik aus“ (Automatische Fahrbefehle - ausgenommen Alarm - sind deaktiviert)
  - „Thermo-Alarm“ (Alarm bei Überschreiten einer Gehäuseinnentemperatur von 70 °C)
- Anschlussmöglichkeit für Lüftungstaster, auch mit Stellungsanzeige
- Einstellbare Lüftungsposition und Lüftungsdauer
- Anschlussmöglichkeit einer Wind- und Regensteuerung, z. B. vom Typ **WRS**
- Internes Service-Display zur detaillierten Zustandsanzeige bei Installation und Wartung
- Steckbare Anschlussklemmen (ausgenommen Antriebsausgang)
- Der Einsatz von K + G / Grasl-Antrieben wird empfohlen. Bei Ansteuerung von Fremdantrieben ist die Kompatibilität zu prüfen.
- Anschließbare Antriebe: 24 V-Antriebe, Fahrzeit für vollen Hub bei Nennlast (Gesamtfahrzeit) < 4 Minuten
- Bei direktem Umschalten der Fahrtrichtung werden die Antriebe vor dem Richtungswechsel kurz gestoppt
- Die Zentrale liefert den Fahrstrom für die Antriebe aus den Akkumulatoren
- Stahlblechgehäuse, lichtgrau (RAL 7035)

1.1 Optionen

- **PK:** Potentialfreie Kontakte (PK) zur Weiterleitung von Alarm- / Störungsmeldungen

2 Technische Daten

2.1 Ausführung

Typ	**RWZ 2-4f**
Artikelnummer	8100 2604 0000
Ausgangsstrom	4 A (24 V⎓ / 96 W)
Stromaufnahme	0,1 A / 230 V~
Abmessungen in mm (B x H x T)	205 x 300 x 100
Akkumulatoren (AGM, VRLA), VdS anerkannt	2 x 2 Ah / 12 V
Es dürfen ausschließlich mitgelieferte oder freigegebene Akkumulatoren verwendet werden. Siehe Kompatibilitätsliste auf: www.kg-tectronic.de (Elektronik - Systemzubehör - Akkumulatoren)	

Die Anforderungen der Richtlinien 2014/35/EU und 2014/30/EU werden erfüllt. CE

2.2 Leistungs- und Kenndaten

Allgemeines

Netzspannungsversorgung Interne Versorgungsspannung / Überbrückungszeit	230 V~ / 50 - 60 Hz 24V⎓ / 72 Std. bei Netzausfall
Kabelzuführung	von oben, unten oder hinten
Umweltklasse 1 / III (EN 12101-10 / VdS 2581) Relative Luftfeuchtigkeit Gehäuseschutzart	-5 °C … +40 °C 20 % … 80 %, nicht kondensierend IP30
Montagemaße siehe Plan „Netzspannung, Montage, Akkumulatoren“. Nicht zur Verwendung im Freien geeignet. Vor direkter Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit und übermäßiger Staubentwicklung schützen! Vorzugsweise sollte die Installation in trockenen, beheizten Räumen erfolgen.	

Meldelinien

Leitungsüberwachung	Drahtbruch, Kurzschluss
Linie: Automatische Brandmelder: Rauchmelder / Thermomelder (**RM 2** / **TM 2** oder **RM 3 / TM 3**) oder Brandmelderzentrale: − Abschlusswiderstand − Alarmwiderstand	 20 Stück Schließerkontakt 10 kΩ (± 10 %, ¼ W) 1 kΩ … 1,5 kΩ (± 10 %, ½ W)
Linie, Meldetaster: − **RT 3-*-BS** OK	 10 Stück

Ein- / Ausgänge

Lüftungstaster **LT** Lüftungstaster **LT x-A**	unbegrenzt 10 Stück
Wind- und Regensteuerung (**WRS**)	Öffnerkontakt [1]

Antriebsausgang

Nennspannung Maximaler Kabelquerschnitt der Zuleitung Zulässiger Spannungsabfall von Zentrale bis Antrieb Leitungsüberwachung (unverzweigte Sammelleitung)	24 V⎓ (+6 V / -4 V) 4 x 6 mm² (starr) 1 V bei Volllast Drahtbruch, Kurzschluss

Zulässige Leitungslänge bei einfacher, nicht weit verzweigter Anordnung der Antriebe

Querschnitt \ Strom	0,8 A	1,0 A	1,3 A	1,6 A	2,0 A	2,6 A	3,2 A	4,0 A
2 x 1,5 mm²	54 m	44 m	33 m	27 m	22 m	17 m	14 m	11 m
2 x 2,5 mm²	91 m	73 m	56 m	45 m	36 m	28 m	23 m	18 m
2 x 4,0 mm²	145 m	116 m	89 m	73 m	58 m	45 m	36 m	29 m
2 x 6,0 mm²	218 m	174 m	134 m	109 m	87 m	67 m	54 m	44 m
4 x 1,5 mm²	109 m	87 m	67 m	54 m	44 m	33 m	27 m	22 m
4 x 2,5 mm²	181 m	145 m	112 m	91 m	73 m	56 m	45 m	36 m
4 x 4,0 mm²	290 m	232 m	178 m	145 m	116 m	89 m	73 m	58 m
4 x 6,0 mm²	435 m	348 m	268 m	218 m	174 m	134 m	109 m	87 m

Bei Verwendung von 4 Adern jeweils 2 Adern parallelschalten.

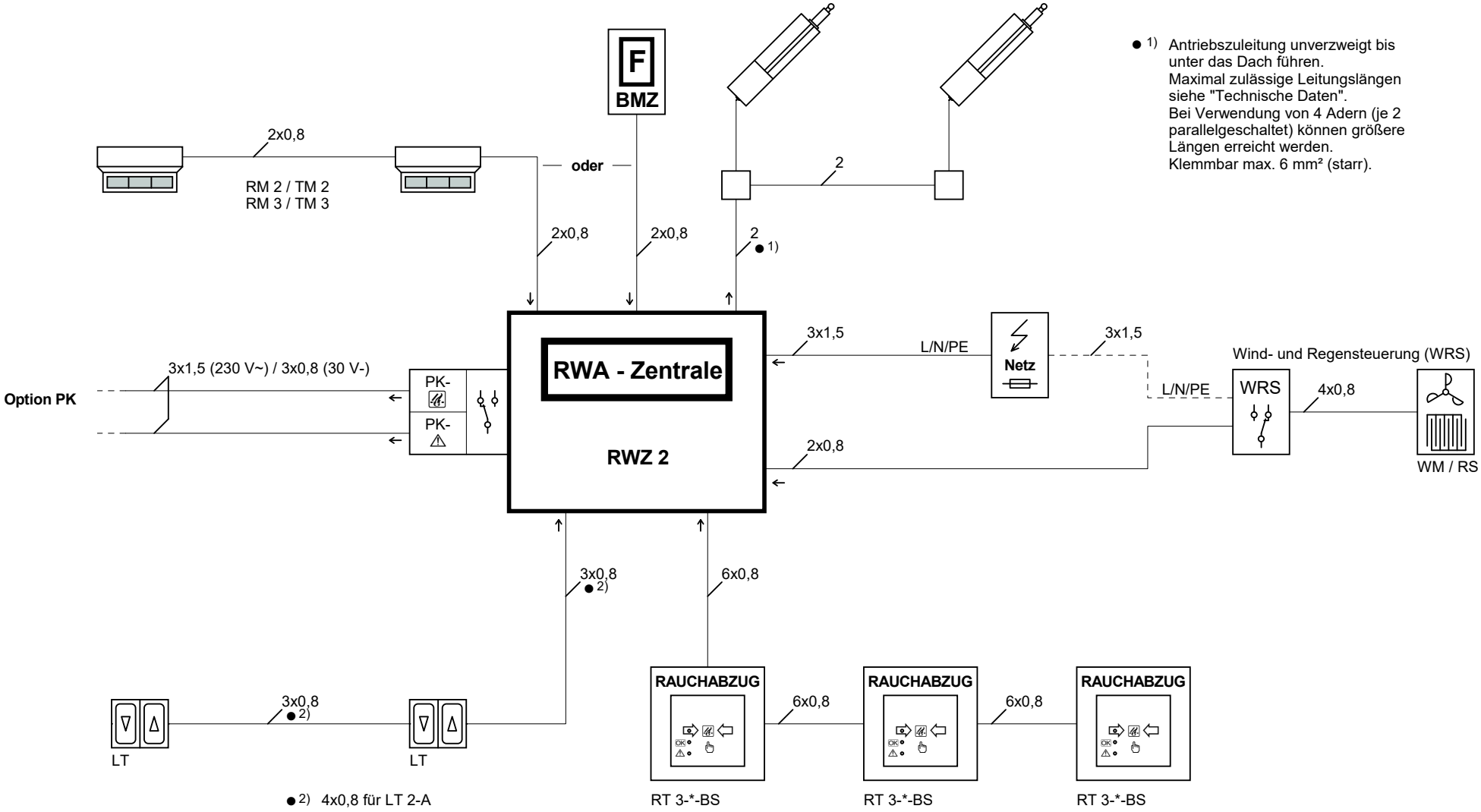
Sicherungen

Netz primär (G-Sicherungseinsatz 5 x 20 mm) Akkumulatoren / Antriebe (Mini-Flachsicherung 11 mm)	F1: T 125 mA F2: 7,5 A

[1] *In der WRS ist je anzusteuernder Zentrale ein separater Kontakt erforderlich*

RWA - Zentrale RWZ 2f

Systemplan (bitte örtliche Gegebenheiten / Komponenten berücksichtigen!)



● 2) 4x0,8 für LT 2-A

Allgemein: Leitungslänge max. 400 m, soweit nicht anders angegeben.